

# Erziehungsbeauftragung

(nach § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz)

Hiermit erklären wir, \_\_\_\_\_  
(Name der Eltern)

dass für unser minderjähriges

Kind \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname, Geburtsdatum)

für die Veranstaltung **Against the Silence** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Name der Veranstaltung und Ort)

am \_\_\_\_\_  
(Datum)

bis \_\_\_\_\_ Uhr

bis zum Ende der Veranstaltung

Herr/Frau \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname, Geburtsdatum)

die Erziehungsaufgaben wahrnimmt.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person)

Wir kennen die Begleitperson und vertrauen ihr; zwischen ihr und unserem Kind besteht ein Autoritätsverhältnis. Sie hat genügend erzieherische Kompetenz um unserem Kind Grenzen setzen zu können (vor allem hinsichtlich Alkoholkonsum). Wir haben mit ihr auch vereinbart, wann und wie unser Kind wieder nach Hause kommt. Wir wissen, dass sowohl unser minderjähriges Kind, wie auch die von uns mit Erziehungsaufgaben beauftragte Person im Falle einer Kontrolle in der Lage sein müssen, sich auszuweisen.

Für eventuelle Rückfragen sind wir an diesem Abend

\_\_\_\_\_ telefonisch unter \_\_\_\_\_ erreichbar.  
(Datum) (Telefonnummer)

\_\_\_\_\_ (Ort, Datum) \_\_\_\_\_ (Adresse)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift sorgeberechtigte Mutter)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift sorgeberechtigter Vater)

**Achtung: Aufsichtsübertragungen können nur für den jeweiligen Abend erteilt werden. Eine Übertragung auf Gastwirte bzw. Veranstalter ist unzulässig!**  
Die erziehungsbeauftragte Person muss in der Lage sein, die Aufsicht für den Jugendlichen zu gewähren und muss während des gesamten Aufenthaltes des Jugendlichen bei der Veranstaltung ebenfalls anwesend sein.  
Der/die volljährige Freund/in der/des Jugendlichen kann nicht erziehungsbeauftragte Person sein!